

Niederschrift zur Sitzung der Gemeindevertretung Haseldorf (öffentlich)

Sitzungstermin: Donnerstag, den 30.11.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 22:58 Uhr

Ort, Raum: Restaurant Frau Miller, Saal, Hauptstraße 32, 25489
Haseldorf

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Madeleine Austinat	BfH	2. stv. Bürgermeisterin/ Fraktionsvorsitzende BfH
Herr Michael Bauer	SPD	stv. Fraktionsvorsitzende r SPD
Herr Wilfried Kahnert	BfH	
Herr Dirk Koopmann	CDU	Fraktionsvorsitzende r CDU
Herr Thomas Körner	CDU	1. stv. Bürgermeister
Herr Bürgermeister Daniel Kullig	BfH	Vorsitzender
Herr Karl-Heinz Lück	BfH	
Herr Jan Markmann	CDU	
Frau Dagmar Schmidt	CDU	stv. Fraktionsvorsitzende CDU
Frau Gisela Speer	BfH	
Herr Dr. Boris Steuer	SPD	Fraktionsvorsitzende r SPD
Herr Roman Voß	CDU	

Außerdem anwesend

Herr Heiner Koopmann	
Frau Angelika Nielsen	DRK Ortsverein Haseldorf

Verwaltung

Herr Wulff	Amtsdirektor
------------	--------------

Protokollführer/-in

Frau Goldau

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Andreas Langbehn BfH

Fraktionsvorsitzende
r BfH

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 16.11.2023 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 29 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- Neue Platzierung von bisher TOP 21 – **Umgestaltung Schloßparkstadion 0607/2023 HaD/BV auf neu TOP 11.**
- Verschiebung von bisher TOP 29 – **Mediation** in den öffentlichen Teil auf **neu TOP 25.**
- Verschiebung der nachfolgenden TOP (alt 11-20 sowie 25-28) um je einen Platz nach hinten.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
5. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 14. Mai 2023 nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes
6. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung
7. Berichtswesen

8. Jahrmarkt 2024
Vorlage: 0591/2023/HaD/BV
9. Kindertagesstättenbedarfsplanung 2023
Vorlage: 0596/2023/HaD/BV
10. Antrag zur Bezuschussung der Neubeschaffung eines Rettungsbootes für die DLRG Wedel e.V.
Vorlage: 0592/2023/HaD/AN
11. Umgestaltung Schloßparkstadion
Vorlage: 0607/2023/HaD/BV
12. Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 0593/2023/HaD/BV
13. 2. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Haseldorf über die Erhebung von Hundesteuer (Hundesteuersatzung)
Vorlage: 0605/2023/HaD/BV
14. Leitbild der Gemeinde Haseldorf
15. Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2024
Vorlage: 0594/2023/HaD/BV/1
16. Aufnahme von Investitionskrediten
Vorlage: 0602/2023/HaD/en
17. Einführung einer Ausgleichsrücklage
Vorlage: 0598/2023/HaD/BV
18. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 und die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Haselau; hier: Beteiligung der Nachbarkommunen
Vorlage: 0608/2023/HaD/BV
19. Laubentsorgung Haseldorf, Beschwerden von Anwohnern
Vorlage: 0606/2023/HaD/BV
20. Photovoltaikanlage auf der Feuerwache Haseldorf
Vorlage: 0604/2023/HaD/BV
21. Sport- und Vereinsgebäude Haseldorf - Sachstandsbericht über Bau- und Planungsfortschritt
22. Anträge SPD
- Solarnutzung Haselau
- 22.1.
- Batteriespeicher Turnhalle
- 22.2.

- Wärmekataster
22.3.
23. Regionalbudget der AktivRegion für Klein(st) projekte 2024
- Spielplatz Opn Kamp Sitzplatz-/Rückzugsmöglichkeit
23.1.
- Gemeindegrundstück am Deichfuß soll als Wanderweg entwickelt werden
23.2.
- Fahrradnohilfestation
23.3.
- E-Bike-Ladestation
23.4.
- Öffentlicher Grillplatz
23.5.
24. Wassersportclub Haseldorf, Fördermöglichkeit für Vergesserung der
Unterhaltungsbaggerung im Haseldorfer Hafen
25. Mediation
26. Verschiedenes
27. 2. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er nutzt die Gelegenheit der letzten Sitzung in diesem Jahr, um sich bei einigen Personen für ihr ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Gemeinde Haseldorf zu bedanken:

- **Frau Angelika Nielsen**
Für ihr Engagement u.a. in der Grundschule (mit einem DRK-Projekt betraut, Lesementorin), als DRK-Vorsitzende des Ortsvereins, zudem ist sie tätig als Inklusionsbeauftragte des Amtes.
- **Herr Heiner Koopmann**
Für seinen Einsatz als Hafenmeister sowie als Fahrer des Gemeindebusses, mit dem er Senioren zum Einkaufen sowie zu

Seniorenachmittagen fahre, aber auch Sonderfahrten übernommen habe. Da ein Nachfolger bereits aktiv als Fahrer das Ehrenamt übernommen habe, wird Herr Koopmann offiziell verabschiedet, stehe jedoch im Bedarfsfall noch zur Verfügung.

- **Frau Petra Triepels**

Für ihr langjähriges Engagement in diversen Ausschüssen der Gemeinde. Zudem organisiere sie jährlich Veranstaltungen wie den Dorfputz (Aktion „Sauberes SH“), die Schredderaktion sowie die Baumpflanzaktion etc.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet zu folgenden Themen laut **Protokollanlage 1**.

Auf Nachfrage teilt er zudem mit, dass inzwischen der Förderantrag für die Wärmeplanung gestellt worden sei.

zur Kenntnis genommen

zu 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt und/oder Anregungen abgegeben.

zu 4 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Gegen die Abfassung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 20.09.2023 werden keine Einwendungen erhoben.

Jedoch liege noch ein Antrag von Herrn Bauer gegen den nichtöffentlichen Teil der Abfassung der Niederschrift der vorletzten Sitzung, vom 19.06.2023, vor. Herr Bauer zieht diesen Antrag jedoch zurück. Somit werden keine Einwendungen gegen die Abfassung der Niederschrift der Sitzung vom 19.06.2023 erhoben.

zu 5 Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 14. Mai 2023 nach § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes

Der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Haseldorf hat in öffentlicher Sitzung das Ergebnis der Kommunalwahl vom 14. Mai 2023 vorgeprüft und empfohlen, die Wahl im Wahlgebiet für gültig zu erklären. Der Wahlprüfungsausschuss spricht der Gemeindevertretung die Empfehlung aus, die Kommunalwahl per Beschluss gemäß § 39 Ziffer 4 Gemeinde-Kreiswahlgesetz für gültig zu erklären.

Beschluss: Die Gemeindevertretung Haseldorf beschließt die Gültigkeit der stattgefundenen Gemeindewahl am 14. Mai 2023.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 6 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung

Der Vorsitzende informiert darüber, dass einem Stundungsantrag zugestimmt sowie einer Bauvoranfrage das gemeindliche Einvernehmen versagt worden sei.

zur Kenntnis genommen

zu 7 Berichtswesen

Der Vorsitzende stellt die jeweiligen Bearbeitungsstatus der von der Gemeindevertretung gefassten Beschlüsse vor, siehe **Protokollanlage 2**.

zur Kenntnis genommen

**zu 8 Jahrmarkt 2024
Vorlage: 0591/2023/HaD/BV**

Der Vorsitzende berichtet aus der Vorberatung im SKSU. Der Jahrmarkt sei eine feste Institution in Haseldorf, jedoch entstehe der Gemeinde bei der Durchführung ein deutliches Defizit. Es herrsche daher Einvernehmen, dass der Jahrmarkt weiter stattfinden solle, jedoch mit ausgeglichenen Kosten. Daher werde Anfang des Jahres mit dem Sprecher der Schausteller das Gespräch gesucht.

Auf Nachfrage erläutert Herr Wulff, dass für die Erhebung von Gebühren grds. eine Gebührensatzung erforderlich sei.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, die Rechtsgrundlagen für die Sondernutzung und die Erhebung von Gebühren für den Jahrmarkt auszuarbeiten und für die nächste Sitzung des Finanzausschusses vorzubereiten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 9 Kindertagesstättenbedarfsplanung 2023
Vorlage: 0596/2023/HaD/BV**

Beschluss: Die Gemeindevertretung stellt den Bedarf fest und nimmt die Bedarfsplanung zur Kenntnis.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 10 Antrag zur Bezuschussung der Neubeschaffung eines Rettungsbootes für die DLRG Wedel e.V
Vorlage: 0592/2023/HaD/AN**

Der Vorsitzende stellt den Antrag der DLRG vor und berichtet, dass der Finanzausschuss eine Empfehlung für einen Zuschuss i.H.v. 4.000,00 € ausgesprochen habe. Jedoch gäbe es inzwischen – nach Rücksprache mit der Feuerwehr, bzw. dem Wehrführer – neue Erkenntnisse, die eine Neubetrachtung der Bezuschussung erforderlich machen.

- Im Notfall werde nicht die DLRG Wedel, sondern die DLRG Stade benachrichtigt und schneller vor Ort sein.
- Grds. sei die Gemeinde für die Wasserrettung und nicht die DLRG zuständig.
- Die Stadt Wedel selber werde keinen Zuschuss gewähren.
- Die Gemeinde Haselau habe eine Bezuschussung i.H.v. 500,00 € beschlossen.

Es herrscht Einvernehmen, einen Zuschuss analog der Gemeinde Haselau zu gewähren, aufgrund der neu gewonnenen Erkenntnisse somit in deutlich geringerer Höhe, als im Finanzausschuss empfohlen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag der DLRG Wedel zuzustimmen und einen Zuschuss i.H.v. 500,00 € zu gewähren. Die Verwaltung wird mit der entsprechenden Abwicklung beauftragt.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 1 Enthaltung: 0

zu 11 Umgestaltung Schloßparkstadion

Vorlage: 0607/2023/HaD/BV

Der Vorsitzende berichtet, dass am 11.12.2023 ein Treffen mit ihm, den Fraktionsvorsitzenden, dem Vorstand des TV Haseldorf, der Verwaltung sowie dem Architekten stattfinden werde, um die weiteren Schritte gemeinsam zu besprechen. Der Verein fungiere als Antragsteller, so dass entsprechend vertragliche Regelungen gefunden werden müssen, um alle Seiten zu schützen.

Bis Februar würden Pläne und Kostenaufstellungen ausgearbeitet, um diese in der Sitzung im März 2024 zu beraten. Wichtig sei zu allererst, in den Nachtragshaushalt die Summe i.H.v. 15.000,00 € aufzunehmen, damit die ersten Arbeitsschritte für Vermessungen und Bodenarbeiten begonnen werden können. Das eigentliche Projekt mit dem Gesamtvolumen i.H.v. 950.000,00 € solle – nach Rücksprache mit dem Kämmerer – in den Haushalt mit Sperrvermerk eingestellt werden. Dieses entspreche dem Haushaltsgrundsatz der Wahrheit und Klarheit und den Vorgaben der Kommunalaufsichtsbehörde, kommende Projekte in Gänze so früh wie möglich aufzuzeigen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, den Bürgermeister und jeweils ein Mitglied der drei Fraktionen zu ermächtigen eine Vereinbarung zur Auftragserteilung der Leistungsphasen 1-2 sowie Antragstellung von Fördermitteln mit dem TV Haseldorf zu führen und unter Einbindung der Amtsverwaltung diese abzuschließen. Des Weiteren werden die benötigten finanziellen Mittel im Haushalt bereitgestellt: 15.000,00 € im Nachtragshaushalt sowie 950.000,00 € jeweils in den Folgejahren mit Sperrvermerk.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 12 **Erlass einer 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2023**
Vorlage: 0593/2023/HaD/BV

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2023, ergänzt um die 15.000,00 € Planungskosten für die Umgestaltung des Schloßparkstadions, gemäß Beschlussempfehlung des Finanzausschusses.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

- zu 13 **2. Nachtragssatzung zur Satzung der Gemeinde Haseldorf über die Erhebung von Hundesteuer (Hundesteuersatzung)**
Vorlage: 0605/2023/HaD/BV

Im Rahmen der Beratungen zu möglichen Haushalts-Konsolidierungsmaßnahmen wurde die Hundesteuer überprüft und festgestellt, dass bislang in der Gemeinde Haseldorf noch nicht der von der Kommunalaufsicht empfohlene Betrag i.H.v. 120,00 € für den ersten Hund veranschlagt werde. Dieses solle nun mit der Nachtragssatzung geändert werden. Hierdurch würden Mehreinnahmen i.H.v. 5.000,00 € generiert.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer gemäß Anlage.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 14 Leitbild der Gemeinde Haseldorf

Herr Dr. Steuer stellt das gemeinsam mit den drei Fraktionen erarbeitete Leitbild der Gemeinde Haseldorf vor. Dieses solle die „Leitplanken“ für die Entscheidungen der Gemeindevertretung darstellen und deutlich den Fokus auf die Dinge richten, die den Haushalt steuern werden.

Da das Leitbild Bestandteil der Haushaltssatzung sei, sei hierfür kein extra Beschluss erforderlich.

zur Kenntnis genommen

zu 15 Erlass der Haushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2024

Vorlage: 0594/2023/HaD/BV/1

Herr Dr. Steuer stellt seine Präsentation zum Haushalt 2024 vor, siehe Protokollanlage 3.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Haseldorf für das Haushaltsjahr 2024 mit den aufgeführten Änderungen und dem Leitbild.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 16 Aufnahme von Investitionskrediten

Vorlage: 0602/2023/HaD/en

zur Kenntnis genommen

**zu 17 Einführung einer Ausgleichsrücklage
Vorlage: 0598/2023/HaD/BV**

Auf Nachfragen aus der Gemeindevertretung zum Unterschied der Ergebnis- und Ausgleichsrücklage erläutert Herr Wulff, dass aufgrund einer Gesetzesänderung die Ergebnisrücklage zum 01.01.2024 durch die Ausgleichsrücklage abgelöst werde. Bisher war eine Entnahme aus der Ergebnisrücklage nur i.R. des Jahresabschlusses möglich, also rückwirkend. Zukünftig werde mit der Ausgleichsrücklage eine Entnahme bereits während der Haushaltsplanung möglich sein, sofern die Anforderungen (u.a. vorhandenes Eigenkapital) erfüllt seien, um einen Haushaltsausgleich herbeizuführen.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Ausgleichsrücklage zum 01.01.2024 mit einem Betrag in Höhe von 500.000 € auszustatten. Der Restbetrag wird als allgemeine Rücklage ausgewiesen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 18 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 und die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Haselau; hier: Beteiligung der Nachbarkommunen
Vorlage: 0608/2023/HaD/BV**

Es herrscht Einvernehmen, die vorhandenen Bedenken aufgrund der fehlenden Infrastruktur, dass die KiTa- und Schulkapazitäten mittel- bis langfristig nicht ausreichend sein werden, als Hinweis zu äußern.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, den Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 11 sowie der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet "entlang der Hohenhorster Chaussee, westlich der Straße Großer Landweg" der Gemeinde Haselau zur Kenntnis zu nehmen. Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Realisierung des Projektes Auswirkungen auf die Infrastruktur beider Gemeinden haben könnte. Insbesondere bei der Planung der neuen Schule ist dieses zu berücksichtigen. Die Kita-Kapazitäten könnten zukünftig nicht mehr ausreichen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 1

**zu 19 Laubentsorgung Haseldorf, Beschwerden von Anwohnern
Vorlage: 0606/2023/HaD/BV**

Der Vorsitzende berichtet zum vorliegenden Beschwerdefall, dass dieses kein Einzelfall sei, sondern sich jährlich mehre, sich regelmäßig Bürgerinnen und Bürger über die Laubsituation (der gemeindeeigenen Bäume) im Herbst beschweren würden.

Als Idee wird diskutiert, einen verschließbaren Container temporär für die Laubabfälle im Herbst aufzustellen und z.B. samstags in einem festzulegenden Zeitraum für die Bürgerinnen und Bürger zu öffnen. Dieses könne ggfs. mit ehrenamtlichem Einsatz betrieben werden, so dass kein Personaleinsatz und –kosten berücksichtigt werden müssten.

Als Alternative käme auch die Anschaffung und Verteilung von großen Bio-Abfallsäcken in Frage, deren Kosten zu ermitteln wären.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, bis zur nächsten Sitzung die Kosten pro Woche für einen abschließbaren Container mit maximaler Größe, inklusive Entsorgung, für die Laubentsorgung im Herbst zu ermitteln. Als eine weitere Alternative sollen die Kosten für die Anschaffung von Bio-Abfallsäcken, zur Herausgabe an die Bürgerinnen und Bürger, ermittelt werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 20

Photovoltaikanlage auf der Feuerwache Haseldorf

Vorlage: 0604/2023/HaD/BV

Der Vorsitzende stellt zunächst den Antrag, den Beschluss vom 19.06.2023 aufzuheben, da sich die Rahmenbedingungen inzwischen anders, als erwartet, darstellen würden, und lässt die Gemeindevertretung über diesen Antrag abstimmen:

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, den Beschluss vom 19.06.2023 aufzuheben und die Angelegenheit neu zu beraten.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

Im Anschluss wird die Ausführung der PV-Anlage mit den aktuellen Rahmenbedingungen kontrovers diskutiert.

Es stellt sich u.a. die Frage, ggfs. ähnlich wie die Gemeinde Moorrege zu verfahren und eine Anlage ohne Speicher einzurichten mit einem Monitoring für zunächst 1 Jahr zu beginnen.

Da noch einige Fragen offen sind, stellt der Vorsitzende den Antrag auf Vertagung der Beratung und Beschlussfassung in die nächste Sitzung der

Gemeindevertretung im März 2024. Bis dahin solle beim TGA-Planer die technischen Möglichkeiten, z.B. die Einrichtung von zwei Wechselrichtern (mit Teil- und Volleinspeisung) o.ä., geklärt und vorbereitet werden.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt, die Beratung und Beschlussfassung zur Photovoltaikanlage auf der Feuerwache Haseldorf in die nächste Sitzung im März 2024 zu vertagen.

zurückgestellt

Abstimmungsergebnis: Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 1

zu 21 Sport- und Vereinsgebäude Haseldorf - Sachstandsbericht über Bau- und Planungsfortschritt

zur Kenntnis genommen

zu 22 Anträge SPD

zu 22.1 Solarnutzung Haselau

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt eine offizielle Anfrage an die Gemeinde Haselau in Q4 2023 zur erweiterten Nutzung gemeinsamer Gebäude für Energieerzeugungsanlagen.

Für den Fall einer Nutzung der Gebäude für Energieerzeugungsanlagen der Gemeinde Haseldorf ist darüber hinaus die Frage der Nutzeridentität und ggf. vorhandener Beschränkungen/Auflagen zu klären.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 22.2 Batteriespeicher Turnhalle

Diese Neuplanung werde erforderlich, da in 2024 neue Richtlinien in Kraft treten, die für diese Batteriespeicher Räume mit Brandschutztüren sowie entsprechender Be- und Entlüftung vorschreiben.

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt für die Planung der

Turnhalle einen Raum für Batteriespeicher zu berücksichtigen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 22.3 Wärmekataster

Beschluss: Die Gemeindevertretung beschließt die Anfrage an den/die Bezirksschornsteinfeger durch die Gemeinde Haseldorf, eine straßenbezogene Übersicht über die vorhandenen Wärmeerzeugungsanlagen zur Verfügung zu stellen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 23 Regionalbudget der AktivRegion für Klein(st) projekte 2024

zu 23.1 Spielplatz Opn Kamp Sitzplatz-/Rückzugsmöglichkeit

Beschluss: Für das Jahr 2024 wird beim Förderprogramm für Klein(st)projekte der Aktivregion der Haseldorfer Marsch und Geest folgendes Projekt zur Förderung angemeldet:

Der Spielplatz Opn Kamp in Haseldorf soll eine überdachte Sitzplatz-/Rückzugsmöglichkeit erhalten. Hierfür kann ein Carportbausatz (ca. 3,5 x 5 Meter) verwendet werden. Dieser sollte dann an zwei Seiten geschlossen werden und über eine Sitzmöglichkeit (Sitzbank) verfügen. Sofern möglich sollte das Dach begrünt werden. Die Aufstellung sollte möglichst durch ein ortsansässiges Unternehmen erfolgen.

Die Verwaltung des Amt Gums wird beauftragt, Angebote für die Verwirklichung des Projektes einzuholen und fristgemäß einen Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen. Nach Erteilung des Förderbescheides ist über die Umsetzung der Maßnahme zu beraten und zu beschließen.

Sofern nicht bereits vorhanden, sollen die nicht durch die Förderung abgedeckten Kosten für die Umsetzung im Haushalt bereitgestellt werden (schätzungsweise max. 1000,-- €).

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 23.2 Gemeindegrundstück am Deichfuß soll als Wanderweg entwickelt werden

Herr Körner gibt zu bedenken, dass mit der Errichtung eines Zaunes die Schafe nicht mehr auf dem Deichvorland laufen können. Nach Gesprächen mit den Schäfern habe er erfahren, dass diese eingeschränkte Nutzung (ohne Deichvorland) nicht mehr für die Schäfer interessant sein und diese ihre Schafe entsprechend abziehen würden.

Beschluss: Für das Jahr 2024 wird beim Förderprogramm für Klein(st)projekte der Aktivregion der Haseldorfer Marsch und Geest folgendes Projekt zur Förderung angemeldet:

Das Gemeindegrundstück (58 Flur 2) am Deichfuß (siehe anliegenden Lageplan) soll als Wanderweg zwischen dem alten Hafen und der Deichstöpe zum neuen Hafen entwickelt werden. Dazu ist es notwendig einen Weidezaun (aus Eichenpfählen) auf einer Strecke von ca. 450 Metern als Begrenzung zum Landschaftsschutzgebiet aufzustellen. Je nach Zustand bereits vorhandener Einzäunung ist dies ggf. auch auf der anderen Seite am Deich erforderlich.

Die Errichtung des Zaunes soll mit Hilfe ortsansässiger Landwirte erfolgen. Die entsprechenden Details müssen noch abgestimmt werden. Weiterhin müssen mit angrenzenden Grundstückseigentümern, welche im Verlauf des geplanten Weges teilweise Zäune und Tore errichtet haben, diesbezügliche Gespräche geführt werden.

Die Verwaltung des Amt Gums wird beauftragt, Angebote für die Materialkosten der Zäune einzuholen und fristgemäß einen Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen. Nach Erteilung des Förderbescheides ist über die Umsetzung der Maßnahme zu beraten und zu beschließen.

Sofern nicht bereits vorhanden, sollen die nicht durch die Förderung abgedeckten Kosten für die Umsetzung im Haushalt bereitgestellt werden (maximal mögliches Volumen 4.000,-- €).

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 5 Enthaltung: 1

zu 23.3 Fahrradnothilfestation

Beschluss: Der Haseldorfer Bauausschuss prüft die Aufstellung von Fahrradreparaturstationen an mehreren Orten der Gemeinde. Der Haseldorfer Finanzausschuss prüft die Finanzierbarkeit für mindestens 2

Fahrradreparaturstationen. Beide Ausschüsse empfehlen dem Gemeinderat die Umsetzung der Maßnahmen.

Die Gemeindevertretung beschließt für die Umsetzung der Maßnahme „Aufstellung von Fahrradreparaturstationen“ einen Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen. Nach Erteilung des Förderbescheides ist über die Umsetzung der Maßnahme zu beraten und zu beschließen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 3

zu 23.4 E-Bike-Ladestation

Beschluss: *Der Haseldorfer Bauausschuss prüft die Aufstellung von eBike*

Ladestationen an mehreren Orten der Gemeinde. Der Haseldorfer Finanzausschuss prüft die Finanzierbarkeit für mindestens 2 eBike-Ladestationen. Beide Ausschüsse empfehlen dem Gemeinderat die Umsetzung der Maßnahmen.

Die Gemeindevertretung beschließt für die Umsetzung der Maßnahme „Errichtung von eBike-Ladestationen“ einen Förderantrag bei der Aktivregion zu stellen. Nach Erteilung des Förderbescheides ist über die Umsetzung der Maßnahme zu beraten und zu beschließen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 1 Enthaltung: 4

zu 23.5 Öffentlicher Grillplatz

Die Gemeindevertretung ist mehrheitlich der Meinung, den Antrag auf Errichtung eines öffentlichen Grillplatzes nicht weiter zu verfolgen. Der Vorsitzende lässt hierüber abstimmen.

Beschluss: **Die Gemeindevertretung beschließt, den Antrag sowie die Errichtung eines öffentlichen Grillplatzes am Alten Hafen nicht weiter zu verfolgen.**

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 2

zu 24 Wassersportclub Haseldorf, Fördermöglichkeit für Vergesserung der Unterhaltungsbaggerung im Haseldorfer Hafen

Der Vorsitzende stellt das geplante Vorhaben des Wassersportclubs Haseldorf e.V. vor, das für die Unterhaltungsbaggerung im Haseldorfer Hafen vorhandene Schubboot „Big Foot“ technisch zu verbessern und auf

die sogenannte Wasserinjektionsbaggerung umzustellen. Eine Anfrage zu einer möglichen Förderung, ggfs. unter Einbindung des Kreises, sei bereits erfolgt und werde derzeit geprüft.

zur Kenntnis genommen

zu 25 Mediation

Der Vorsitzende berichtet über den Sachstand des inzwischen über einjährigem Mediationsverfahren in Bezug auf die Zusammenlegung der Grundschulen Hetlingen und Haseldorf. Am Montag sei eine gemeinsame Presseerklärung des Amtes, als Schulträger, und der drei beteiligten Gemeinden (Haselau, Haseldorf, Hetlingen) herausgegeben worden, um über die Schulschließung der Grundschule Hetlingen zu berichten.

Herr Wulff ergänzt, dass der Anruf der Gemeinde Hetlingen über die Zustimmung zur Standortschließung überraschend für ihn war. Es sei jedoch die Favoritenlösung der Schule gewesen, einen gemeinsamen Standort zu beschließen, um gute Lern- und Arbeitsbedingungen herzustellen. Und die Schule habe zudem glaubhaft darstellen können, dass zwei Standorte für die Lehrkräfte auch in Bezug auf die ständigen Pendelfahrten nur schwer zu bewältigen seien.

Der Vorsitzende stellt den gemeinsam mit allen Beteiligten erarbeiteten Beschlussvorschlag aus dem Mediationsverfahren vor, der noch die Variante II mit zwei Schulstandorten beinhalte.

Herr Bauer stellt den Änderungsantrag, den Beschlussvorschlag auf die Ein-Standortlösung abzuändern und somit dem Vorschlag aus dem Mediationsprozess (Variante II) nicht zuzustimmen. Der Vorsitzende stellt den entsprechend geänderten Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss: Die Gemeindevertretung nimmt den Vorschlag aus dem Mediationsprozess (Variante II: Jahrgänge 1-3 am Standort Haseldorf, Jahrgang 4 am Standort Hetlingen) zur Kenntnis und stimmt diesem nicht zu. Es ergeht der Antrag an den Amtsausschuss, in seiner nächsten Sitzung (voraussichtlich am 12.03.2024) den Amtsdirektor zu beauftragen, die Schließung des Standortes in der Gemeinde Hetlingen beim zuständigen Ministerium zu beantragen.

mehrheitlich beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 2

zu 26 Verschiedenes

Der Vorsitzende stellt die Terminplanung für die Sitzungen der gemeindlichen Gremien der Gemeinde Haseldorf in 2024 vor, die als **Protokollanlage 4** angefügt ist.

Zudem spricht er das Thema „Digitaler Sitzungsdienst“ an und bittet die Fraktionen, über einen künftigen Umstieg auf digitale Medien nachzudenken und somit von der Papier-Zustellung wegzukommen. Dieses würde mehr Flexibilität durch kürzere Fristen bieten und zudem klimafreundlicher sein. Bislang würden Abrufer eine mtl. Aufwandsentschädigung i.H.v. 5,00 € erhalten. Über die Möglichkeiten einer ggfs. höheren Bezuschussung als Anreiz, durch z.B. eine Einmalzahlung, soll in einer der folgenden Sitzungen beraten werden.

zur Kenntnis genommen

zu 27 2. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin spricht sich gegen die Standortschließung in Hetlingen aus. Ihr Sohn gehe in Hetlingen zur Grundschule und diese Entscheidung sei eine bewusste Entscheidung für das pädagogische Konzept gewesen. Ihrer Meinung nach sei die Schulschließung eine Entscheidung, die auf dem Rücken der Kinder getroffen werde.

Ein Bürger findet, dass zu viele Sitzungen und somit zu viel Zeit in die Diskussionen über die Zusammenarbeit mit Haseldorf, Haselau und Hetlingen gesteckt werde. Seiner Meinung solle man sich lieber überlegen, aus drei Gemeinden eine Gesamtgemeinde zu machen, mit dem Namen „Elbmarsch“.

Für die Richtigkeit:

Datum: 19.12.2023

(Daniel Kullig)

(Goldau)
Protokollführerin